

Info 01.01 Zahlen und Fakten rund um die Fußball-WM

Hintergrundinformationen

2014 findet in Brasilien die 20. Fußball-Weltmeisterschaft statt. Gespielt wird vom 12. Juni bis zum 13. Juli 2014 in 12 Stadien. Der Beschluss, Brasilien zum zweiten Mal nach 1950 zum Gastgeber für eine Weltmeisterschaft zu machen, wurde von der FIFA im Oktober 2007 getroffen.

Teilnehmende Teams

An der WM nehmen 32 Teams teil. Davon 13 aus Europa (Belgien, Bosnien & Herzegowina, Deutschland, England, Frankreich, Griechenland, Italien, Kroatien, Niederlande, Portugal, Russland, Schweiz, Spanien), 6 aus Südamerika (Argentinien, Chile, Ecuador, Kolumbien, Uruguay, Brasilien), 5 aus Afrika (Algerien, Elfenbeinküste, Ghana, Kamerun, Nigeria), 4 aus Nord-, Mittelamerika und Karibik (Costa Rica, Honduras, Mexiko, USA), 4 aus dem pazifisch-asiatischen Raum (Australien, Iran, Japan, Südkorea). Das Team aus Bosnien & Herzegowina ist dabei die einzige Mannschaft, die das erste Mal an einer WM-Endrunde teilnehmen wird. Brasilien hingegen ist das einzige Land, das bei allen Auflagen des Turniers dabei war und den Weltmeistertitel fünf Mal geholt hat.

Logo und Slogan

Das Logo wurde im Juli 2010 in Johannesburg veröffentlicht. Es zeigt einen gelben und zwei grüne um sich verschlungene Arme, deren Hände eine Kugel formen und so die Form des FIFA-WM-Pokals nachahmen. Durch blaue und grüne Schrift ergänzt ist das Logo überwiegend in den Farben der brasilianischen Nationalflagge gehalten, nur die rote Jahreszahl sticht hervor. Der Slogan für die WM lautet „*All in one rhythm*“ (portugiesisch: „*Juntos num só ritmo*“; deutsch: „Alle im gleichen Rhythmus“).

Spielball

Der Name des Spielballs wurde in einer Internetabstimmung von über eine Millionen brasilianischen Fans bestimmt. Über 70% haben für „Brazuca“ („brasilianisch“) gestimmt, was im Hinblick auf die brasilianische Lebensart auch mit „Emotionen, Stolz und Herzlichkeit“ übersetzt werden kann.

Maskottchen

Das offizielle Maskottchen stellt ein brasilianisches Dreibinden-Gürteltier mit gelbem Fell und blauem Panzer dar. Das Tier kommt vorwiegend in Südamerika vor und ist vom Aussterben bedroht. Auch hier wurde der Name in einer öffentlichen Abstimmung ausgewählt. „Fuleco“ ist ein zusammengesetztes Kunstwort aus „futebol“ (Fußball) und „ecologia“ (Umweltschutz).

Zuschauer in aller Welt

Die Fußball-WM ist, laut FIFA, das Sportereignis mit der weltweit höchsten Zuschauerzahl! Das Endspiel der Fußball-Weltmeisterschaft 2006 in Deutschland sahen geschätzte 715,1 Mio Menschen, die Spiele der Fußball-WM 2010 in Südafrika wurden, laut FIFA, auf 245 Kanälen in insgesamt 204 Länder übertragen. In den Stadien sahen sich 3.170.856 Zuschauer die Spiele an, was bezogen auf die 64 Partien einem Durchschnitt von 49.670 Zuschauern pro Spiel entspricht.

Darüber hinaus sahen insgesamt mehr als sechs Millionen Menschen in 16 Städten die Spiele bei offiziellen Public-Viewing-Veranstaltungen: zehn in Südafrika sowie sechs weitere rund um den Globus in Berlin, Mexiko-City, Paris, Rio de Janeiro, Rom und Sydney.

Quelle: Internetauftritt der FIFA: <http://de.fifa.com/aboutfifa/worldcup/index.html>